



An die Erziehungsberechtigten
aller Schülerinnen und Schüler

Delbrück, 09. August 2022

Schuljahresbeginn

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, Sie konnten mit Ihren Familien schöne und erholsame Sommerferien verbringen. Das Schuljahr 2022/23 steht unmittelbar vor der Tür und wir starten ab morgen in ein hoffentlich schönes, spannendes und „ganz normales“ Schuljahr ohne große Einschränkungen!

Ab morgen kommen die Klassen der Jahrgänge zwei bis vier wieder in die Schule, zunächst bis zum Ende dieser Woche von der ersten bis zur vierten Stunde. (08.15 – 11.45 Uhr). Ab Montag, 15.08., tritt dann für alle der Unterricht nach Stundenplan in Kraft. Die Pläne für die jeweiligen Klassen erhalten Sie wie gewohnt von der Klassenleitung.

Für unsere Erstklässler beginnt der Schulstart ganz sanft mit der Abgabe des Materials morgen in der Schule.

Die Einschulung ist am Donnerstag, 11.08., in zwei Etappen. Die Klasse 1a macht um 9.00 Uhr in der Kirche den Anfang, die Klasse 1b folgt um 10.00 Uhr.

Auch die neuen Erstklässler haben am Freitag vier Stunden Unterricht, ebenfalls von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr.

Die **Betreuung** findet natürlich wie immer und wie von Ihnen gebucht im Anschluss statt.

Wie es in der kommenden Woche angesichts der angesagten hohen Temperaturen weitergeht, werden wir zum Ende der Woche entscheiden. Sollte es weiterhin Temperaturen über 30 Grad geben und ein konzentriertes Arbeiten in den Räumlichkeiten der Schule ab Mittag nicht mehr möglich sein, werden wir ggf. auch weiterhin den Unterricht verkürzen. Darüber werden Sie aber ggf. spätestens am Ende der Woche informiert.

Natürlich finden die Betreuungsmaßnahmen in jedem Fall statt.

Auch wenn wir ein weitestgehend einschränkungs- und störungsfreies Schuljahr erhoffen, möchte ich an dieser Stelle die Ihnen bereits mit dem Schreiben der Ministerin vorletzte Woche zugesandten aktuellen **Coronamaßnahmen** konkretisieren und zusammenfassen.

- Das **Tragen von Masken während des Unterrichts und im Schulgebäude** wird seitens des Ministeriums empfohlen. Eine Pflicht besteht nicht.
- Jedes Kind erhält **fünf Selbsttests pro Monat**. Die ersten Tests sind bereits angekündigt und werden in den ersten Schultagen ausgegeben, sobald sie eingetroffen sind.
- Natürlich steht es Ihnen bis dahin frei, Ihr Kind im Vorfeld des Schulbesuchs in einer öffentlichen Teststelle testen zu lassen.
- **Kinder mit Krankheitssymptomen** können selbstverständlich vorsichtshalber zu Hause bleiben.
- Bei Symptomen führen Sie zu Hause einen Test durch. Ist dieser negativ, kann das Kind die Schule besuchen. In diesem Fall informieren Sie bitte die Klassenleitung formlos **schriftlich** –per E-Mail oder im Schulplaner- darüber, dass ein Test zu Hause durchgeführt wurde und ein negatives Testergebnis vorliegt.



- Sollten Symptome im Laufe des Schultages auftreten oder sich verschlimmern, werden wir Sie telefonisch kontaktieren und in diesem Fall das weitere Vorgehen, z.B. ein Selbsttest des Kindes in der Schule, absprechen. Achten Sie bitte für diesen und auch andere Notfälle unbedingt immer auf eine **Aktualisierung sowie ständige Erreichbarkeit** Ihrer bei uns hinterlegten **Notfallnummer(n)**.
- Hygienemaßnahmen wie die „**Niesetikette**“ und das **regelmäßige Lüften** werden fortgesetzt.
- Die **CO²-Ampeln** in den Klassen werden weiterhin genutzt.

Über die anstehenden Termine im ersten Schulhalbjahr informiere ich Sie in einem weiteren Schreiben in den nächsten Tagen und wünsche Ihnen und Ihren Kindern im Namen des **gesamten Kollegiums** der Lippe-Grundschule einen reibungslosen Schulstart!

C. Steppuhn
Schulleiterin